

# Protokoll der Geschäftsleitungssitzung des Gewerkschaftskartells Biel

25. August 1980, um 18.15 Uhr Im Sekretariat, Rechbergerstrasse 5, Biel.

## Traktanden:

1. Begrüssung, Appell
2. Protokoll
3. Mitteilungen
4. Verschiedenes

### 1. Begrüssung, Appell

E. Hofer begrüsst die Anwesenden zur heutigen Geschäftsleitungssitzung recht herzlich und gibt die Traktanden bekannt.

S. Zulauf möchte in Zukunft eine Traktandenliste, auf welcher vermehrt Details aufgeführt sind, damit man sich auch vorbereiten kann. Dies gilt besonders für das Traktandum „Mitteilungen“.

E. Hofer. In den Mitteilungen wird allgemein informiert über die Korrespondenz, die auf unserem Sekretariat eintrifft, deshalb ist es nicht möglich, diese Punkte auf der Traktandenliste aufzuführen.

S. Zulauf. Sie möchte noch, dass bereits die Wahlkampagne von A. Müller traktandiert wird.

E. Hofer ist dagegen. Er lässt über dieses zusätzliche Traktandum abstimmen. Mit 5 zu 1 wird beschlossen, dieses Traktandum nicht aufzuführen.

### 2. Protokoll

Das Protokoll wurde mit bestem Dank genehmigt. Zwei Protokolle werden an der nächsten Sitzung verlesen.

### 3. Mitteilungen

E. Hofer. Mit dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund muss Kontakt aufgenommen werden betreffend einer Pensionskasse für die Angestellte des Gewerkschaftskartells. Er möchte wissen, wer den Informationsabend über die Atomenergie mit dem VPOD organisierte.

A. Müller. Dieses Problem wurde an der Generalversammlung der Sektion VPOD Biel aufgeworfen. Die Mitglieder hatten den Wunsch, dass das Gewerkschaftskartell in Zusammenarbeit mit dem VPOD diese Veranstaltung durchführt. Diese Veranstaltung war aber auf den Herbst vorgesehen, und kurzfristig wurde uns ein neues Datum bekanntgegeben, womit es uns nicht mehr möglich war, die Geschäftsleitung über die Veranstaltung zu orientieren.

A. Müller informiert noch über die BA-Sitzung, die heute abend um 20.00 Uhr stattfindet und an der das Programm für die Zukunft diskutiert wird. Betreffend den Gemeinderatswahlen und der Liste der Partei, äussern sich noch S. Zulauf, H. Müller, J. Schleuniger und A. Müller.

### 4. Verschiedenes

S. Zulauf äussert sich noch zum Berufsbildungsgesetz. Sie findet es sehr negativ für unsere Lehrlinge. Die Geschäftsleitung möchte von S. Zulauf bis spätestens am 1. September 1980 das Thema der vorgesehenen Veranstaltung und den Namen des Referenten wissen.

S. Zulauf möchte noch wissen, was das Gewerkschaftskartell für die Gemeindewahlen ausgibt.

A. Müller. Wir wissen ja noch nicht, ob wir einen Kandidaten stellen werden, und auf der andern Seite ist noch kein Budget vorhanden. Somit können wir uns heute noch nicht darüber äussern.

H. Müller. Er fragt, was passieren wird, wenn unser Kandidat -nicht berücksichtigt wird.

E. Hofer. Wir haben die Möglichkeit, dies an der nächsten Sitzung zu diskutieren.

Schluss der Sitzung um 20.00 Uhr.

Der Präsident: Edgar Hofer. Der Protokollführer: Alfred Müller.

Gewerkschaftskartell Biel. Geschäftsleitung. Protokoll, 25.8.1980.

Gewerkschaftskartell Biel > Gewerkschaftskartell Vorstand Protokoll 1980-08-25